

Aktuelle Meldung

## Schul-Cloud als „Ausgezeichneter Ort“ 2017 prämiert

26. Juni 2017

Die am Hasso-Plattner-Institut (HPI) entwickelte Schul-Cloud zählt seit heute zu den 100 innovativen Preisträgern des Wettbewerbs „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“ 2017! Eine hochkarätig besetzte Jury wählte die Schul-Cloud unter rund 1.000 eingereichten Bewerbungen aus. Ziel des Wettbewerbs ist es, Deutschland als ideenreiches Land zu präsentieren und Projekte zu prämiieren, die Antworten auf drängende Zukunftsfragen geben.

HPI-Institutsdirektor Professor Christoph Meinel freut sich über die Auszeichnung und das starke Interesse an der Schul-Cloud. „Es wird Zeit, dass die fächerübergreifende Nutzung digitaler Medien und Lehrangebote fester Bestandteil der schulischen Ausbildung wird“, so Meinel. „Die Einführung der Schul-Cloud wird den digitalen Wandel in Deutschlands Schulen entscheidend voranbringen.“

Die in Zusammenarbeit mit zahlreichen Experten am HPI entwickelte und durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Schul-Cloud wird derzeit bundesweit an 26 ausgewählten Schulen des nationalen Excellence-Schulnetzwerkes MINT-EC getestet. In ihr werden digitale Lehr- und Lernangebote schul- und fächerübergreifend vorgehalten. Ein weiterer Vorteil der Schul-Cloud: Für Schulen entfällt die Anschaffung und Wartung von leistungsstarken Rechnern. Denn Schüler und Lehrer können über einfache Eingabe- und Anzeigegeräte wie Tablets oder Smartphones von überall auf die Inhalte zugreifen und damit arbeiten. Weitere Informationen zur Schul-Cloud finden Sie unter: <https://hpi.de/schulcloud>

„Deutschland – Land der Ideen“ ist die gemeinsame Standortinitiative der Bundesregierung und der deutschen Wirtschaft, vertreten durch den BDI. Die Deutsche Bank ist seit 2006 Partner und Nationaler Förderer des Wettbewerbs „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“. Das diesjährige Motto lautet: „Offen denken – Damit sich Neues entfalten kann“.

„Wir freuen uns sehr über die Vielfalt und den Ideenreichtum der ‚Ausgezeichneten Orte‘ 2017! Sie beweisen, wie lebendig und kreativ die Innovationslandschaft hierzulande ist – Deutschland ist und bleibt das ‚Land der Ideen‘“, gratuliert Christian Sewing, Mitglied des Vorstands der Deutschen Bank, den frischgebackenen Preisträgern. Dieter Kempf, Präsident des Bundesverbands der Deutschen Industrie (BDI) e.V., sagt: „Offenheit ist das Gegenteil von Protektionismus. Überall dort, wo

wir offen sind, über Grenzen hinweg denken und Hindernisse aus dem Weg schaffen, gedeihen Innovation und Fortschritt. Die 100 Preisträger zeigen das auf eindrucksvolle Weise und sind damit beispielhaft für den Standort Deutschland.“

#### **Hinweis für Redaktionen:**

Anbei finden Sie ein Foto der Preisverleihung, die heute im Forum Factory in Berlin stattfand. Auf dem Foto sind zu sehen:

**Prof. Dieter Kempf**, Präsident des Bundesverbands der Deutschen Industrie e. V., **Ute E. Weiland**, Geschäftsführerin, Deutschland – Land der Ideen, **Nils Karn und Vivien Malyska**, beide Wissenschaftliche Mitarbeiter des HPI, und **Christian Sewing**, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Deutschen Bank AG.

Bitte geben Sie als Quelle: HPI/Kay Herschelmann an.

Weitere Informationen zur Preisverleihung finden Sie auch unter:

<https://www.land-der-ideen.de/>

#### **Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut**

Das Hasso-Plattner-Institut (HPI) in Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für Digital Engineering (<https://hpi.de>). Mit dem Bachelor- und Master-Studiengang „IT-Systems Engineering“ bietet die Digital-Engineering-Fakultät der Universität Potsdam ein deutschlandweit einmaliges und besonders praxisnahes ingenieurwissenschaftliches Informatik-Studium an, das von derzeit rund 500 Studierenden genutzt wird. Bei den CHE-Hochschulrankings belegt das HPI stets Spitzenplätze. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanforder d.school, bietet jährlich 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Derzeit sind am HPI zwölf Professoren und über 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung – in seinen IT-Fachgebieten, aber auch in der HPI Research School für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Haifa und Nanjing. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche.

Pressekontakt: [presse@hpi.de](mailto:presse@hpi.de)

Christiane Rosenbach, Tel. 0331 5509-119, [christiane.rosenbach@hpi.de](mailto:christiane.rosenbach@hpi.de) und  
Felicia Flemming, Tel. 0331 5509-274, [felicia.flemming@hpi.de](mailto:felicia.flemming@hpi.de)